

SOMMER

Im Sommer könnt ihr die Schönheit der Natur auf den Streuobstwiesen genießen. Dabei könnt ihr Tiere, wie Schmetterlinge und Vögel, bewundern. Wenn ihr bis zur Abenddämmerung wartet, habt ihr gute Chancen Fledermäuse zu beobachten.

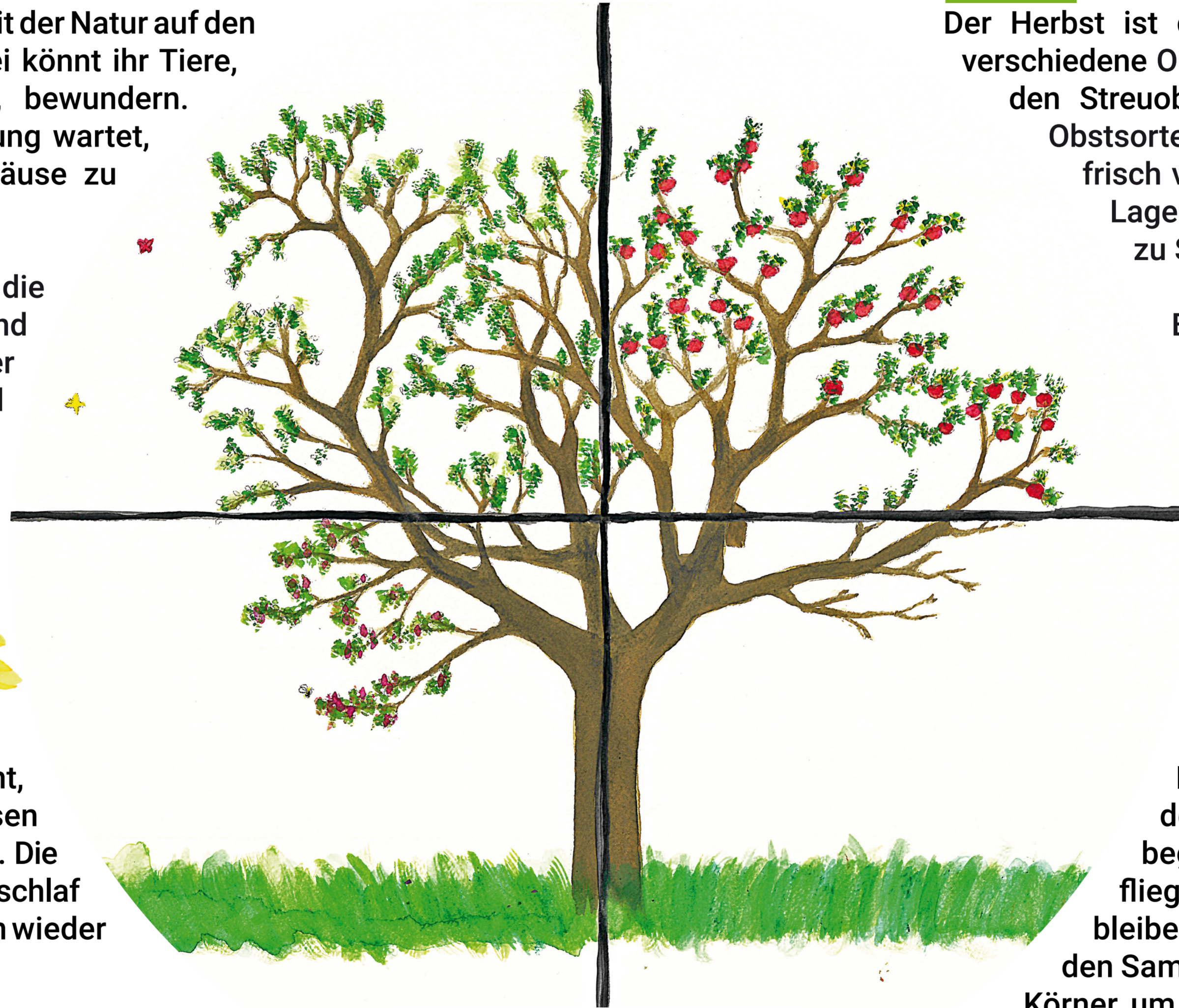
Zu Beginn des Sommers wird die Wiese das erste Mal schonend gemäht, zum Beispiel mit einer Sense. So werden die Bienen und Schmetterlinge nicht gestört.



FRÜHLING

Sobald der Frühling beginnt, könnt ihr auf den Streuobstwiesen unglaublich viel sehen und erleben. Die Tiere erwachen aus ihrem Winterschlaf und beginnen, die Streuobstwiesen wieder zu beleben.

Die Obstbäume bekommen Blüten und bieten den Insekten damit eine Möglichkeit, Nektar zu lecken. So könnt ihr im Frühjahr beobachten, wie die Vögel brüten und die Bienen von einer Blüte zur Nächsten fliegen und die Blüten bestäuben.



HERBST

Der Herbst ist die Zeit der Ernte. Es gibt viele verschiedene Obstsorten, von denen ihr einige auf den Streuobstwiesen finden könnt. Je nach Obstsorte schmecken die Früchte am besten frisch vom Baum, nach einiger Zeit in der Lagerung oder verarbeitet, zum Beispiel zu Saft, Kuchen oder Apfelmus.

Einige herunter gefallene Früchte solltet ihr aber liegen lassen, denn sie sind wichtig für die Tiere, die auf der Wiese leben.



WINTER

Im Winter wird es langsam still auf den Streuobstwiesen. Einige Tiere beginnen ihren Winterschlaf, andere fliegen in den Süden. Ein paar Vögel bleiben jedoch bei uns, denn sie finden in den Samenständen der Pflanzen genügend Körner, um den Winter zu überstehen.

Und auch ihr könnt euch im Winter an den Streuobstwiesen erfreuen. Dann bringt es Spaß nach Spuren von Tieren zu suchen und eingelagertes Obst zu essen.

